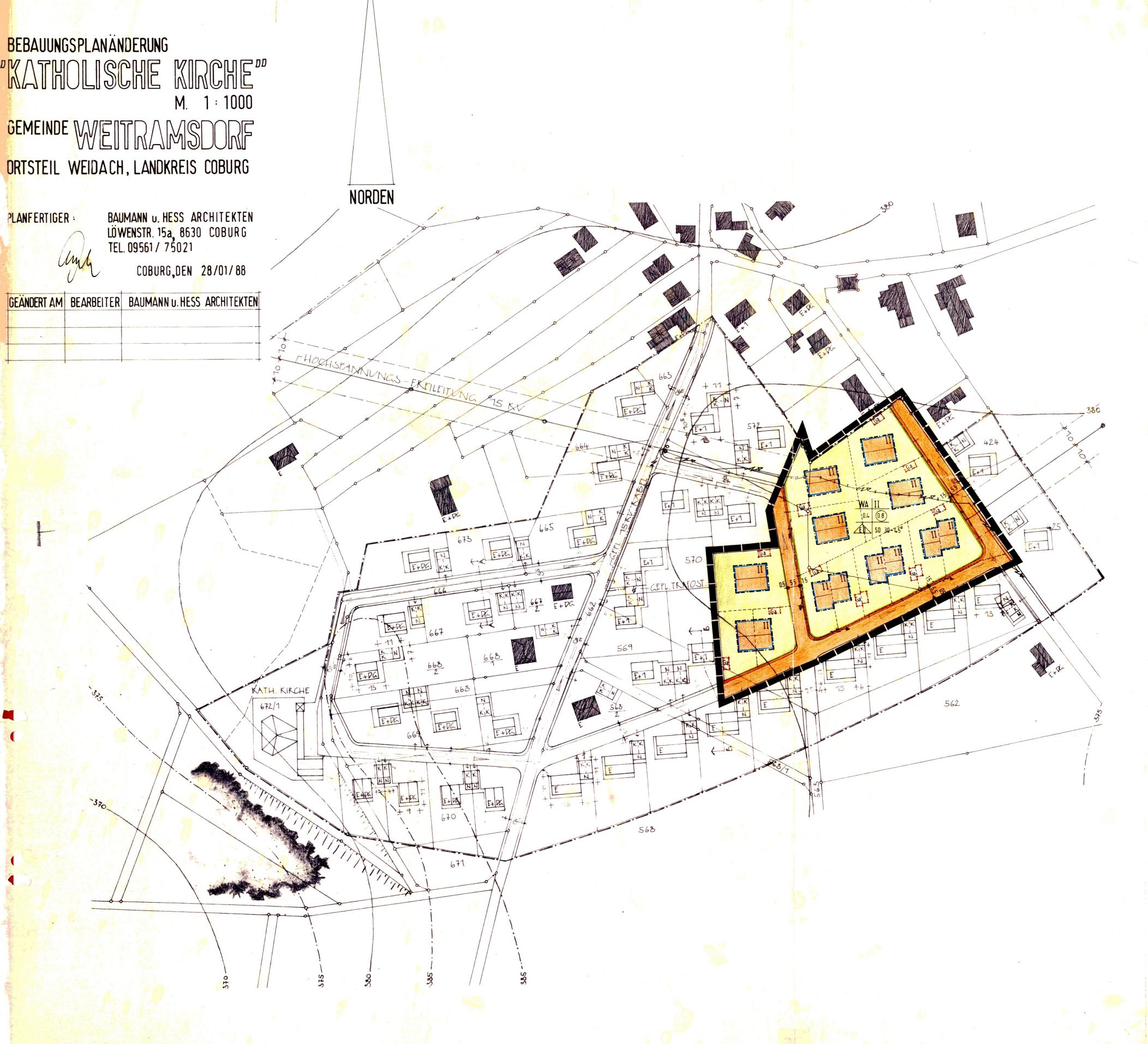


•

Veidach



Festsetzungen:

Rechtsgrundlagen:

- Baugesetzbuch (BauGB) v. 08.12.1986 (BGBL. 1 S. 2253)
- Bayerische Bauordnung (BayBO) i. d. F. d. Bek. v. 02.07.1982 (GVB1. S. 420) geändert am 06.08.1986 (GVB1. S. 214) - Baunutzungsverordnung (BauNVO) i. d. F. d. Bek. v. 15.09.1977 (BGB1. I S. 1763)
- Planzeichenverordnung 1981 (PlanzV 81) i. d. F. d. Bek. v. 22.08.81 (BGB1. 1 S. 833)

ART DER BAULICHEN NUTZUNG § 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB

Allgemeines Wohngebiet § 4 BauNVO

MASS DER BAULICHEN NUTZUNG § 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB

Grundflächenzahl § 16 Abs. 2 Nr. 2 BauNVO (als Dezimalzahl z.B. 0.4)

Geschoßflächenzahl § 16 Abs. 2 Nr. 1 BauNVO (als Dezimalzahl im Kreis z.B. 0.8)

Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze § 16 Abs. 2 Nr. 3 BauNVO (als römische Ziffer z.B. zwei Vollgeschosse höchstens)

BAUWEISE § 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB

Offene Bauweise § 22 Abs. 2 BauNVO

nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig § 22 Abs. 2 BauNVO

ÜBERBAUBARE UND NICHT ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHEN § 9 Abs. I Nr. 2 BauGB i.V.m. Art. 91 BayBO

Baugrenze § 23 Abs. 1 u. 3 BauNVO

Satteldach

Firstrichtung

Farbe der Dacheindeckung im WA rot bis dunkelbraun

Außenfassaden sind in einem gedeckten Farbton zu halten

Dachneigung 30° bis 45°

Kniestock bis 75 cm Dachgauben sind zulässig

FLÄCHEN FÜR STELLPLÄTZE UND GARAGEN § 9 Abs. 1 Nr. 4 BauGB

vorgeschlagene Garagenstellung.

Garagen sind außerhalb der Baugrenzen zulässig

VERKEHRSFLÄCHEN § 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB

Straßenverkeh**r**sfläche

Straßenbegrenzungslinie

GRÜNFLÄCHEN § 9 Abs. 1 Nr. 15 BauGB

private Grünfläche

HOHENLAGE § 9 Abs. 2 BauGB

Erdgeschoß-Fußboden max. 30 cm über Straßenoberkante

GELTUNGSBEREICH § 9 Abs. 7 BauGB

Grenze des raumlichen Geltungsbereiches des Bepauungsplanes

Hinweise:

vorhandenes Gebäude

vorhandene Grundstücksgrenze

vorgeschlagene Grundstücksgrenzen

Höhenlinie mit Höhenangabe

Flurnummer

elektrisches Kabel zu beseitigen

---->4;-× elektrisches Kabel geplant

Hinweise: Von den bauordnungsrechtlichen Festsetzungen dieses Bebauungsplanes können Ausnahmen und Befreiungen nach Maßgabe des Art. 72 der Bayer. Bauordnung (BayBO), zuletzt geändert

durch Gesetz vom 06.08.1986 (GVB1. S. 214) erteilt werden. Von den planungsrechtlichen Festsetzungen dieses Bebauungsplanes können Ausnahmen und Befreiungen nach Maßgabe des § 31 Abs. 1 und 2 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bek. vom 08.12.1986 (BGB1. I S. 2253) erteilt werden.

VERFAHRENS**VE**RMERKE

Der Gemeinderat Weitramsdorf hat die Änderung des Bebauungsplanes am .17.11.1996.. beschlossen. Dieser Beschluß wurde gemäß § 2 Abs. 1, Satz 2 BauCB am 18.12.1986 durch Veröffentlichung im Amtsblatt der Gemeinde Weitramsdorf öffentlich bekanntgemacht.

Der Änderungsentwurf i. d. F. v. 28.10.1986 wurde aufgrund von Anregungen u. Bedenken während der vorgezogenen Bürgerbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB

durch Gemeinderatsbeschluß vom 06.07.1987 geändert.

Der Entwurf des Änderungsplanes v. 09.10.1987 zum Bebauungsplan wurde zusammen mit der Begründung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB vom 20.11.1987 bis .21.12.1987 in der Gemeindeverwaltung Weitramsdorf öffentlich kanntgemacht.

Aufgrund der eingegangenen Anregungen und Bedenken wurde der Entwurf v. 09.10.1987 geändert. Der geänderte Planentwurf i.d.F. v. 28.01.1988 wurde mit Gemei-nderatsbeschluß vom 08.02.1988 gebilligt und zusammen mit der Begründung gem. § 3 Abs. 2 Bau GB vom 26.02.1988 bis 28.03.1988 in der Gemeindeverwaltung erneut öffentlich ausgelegt.

Der Auslegungszeitraum wurde durch Veröffentlichung im Amtsblatt der Gemeinde Weitramsdorf vom ... 18, 2, 1988 ... öffentlich bekannt-Der Gemeinderat hat den Änderungsplan zwm Bebauungsplan am

11.04.1988 gemäß § 10 BauGB als Satzung beschlossen.



Die Änderung zum Bebauungsplan gilt gemäß §§ 11 Abs.1 5.1 2.Halbsatz, 11 Abs.2... als genehmigt. i.V.m. 6 Abs. 2 BauGB

Coburg, den Landratsamt Coburg

Der genehmigte Änderungsplan wurde i. d. F. v. 28.01.1988 zu-ab.20.7.1988... in der Gemeindeverwaltung Weitramsdorf öffentlich

Die Genehmigung und die Auslegung sind durch Veröffentlichung im Amtsblatt der Gemeinde Weitramsdorf am . 20.7.1988.... bekanntgemacht worden. Die Änderung des Bebauungsplanes ist damit am

.....20.7.1988..... rechtsverbindlich geworden.

Gemeinde Weitramsdorf

/e/xxamsdorf, den ..29.7.1988......

Lankl, 1. Bürgermeister